

Melden Sie sich an unter:
www.usvjena.de und erhalten
Sie die USV-News immer
aktuell direkt nach Hause.

Themen dieser Ausgabe

- Richtfest Dreifelderhalle
- Partner des USV – 1. Partner-Treff
- News aus dem Vorstand
- News aus den Abteilungen



Richtfest der neuen Dreifelderhalle gefeiert!

Am Mittwoch, den 25.4.2007 fand das Richtfest der neuen Dreifelderhalle statt. Die etwa 100 Gäste – darunter der Rektor der Universität Prof. Dr. Dicke, Oberbürgermeister Albrecht Schröter, Jürgen Lange vom Thüringer Wirtschaftsministerium und USV-Präsident Prof. Dr. Andreas Freytag, konnten sich von den Baufortschritten höchst persönlich überzeugen. Den symbolisch letzten Nagel des Dachstuhls schlug der Vereinspräsident unter dem Beifall der Gäste ein. Für das leibliche Wohl sorgten die Köstritzer Schwarzbierbrauerei, Bäckerei Czech und der Studentenclub Schmiede.

Weitere Informationen zum Richtfest und zum Stand des Baus der Dreifelderhalle auf S.3

Am 26. April feierte Eugen Hainlein seinen 80. Geburtstag

Mit seinen 80 Jahren zählt Eugen Hainlein zu den ältesten, wohl aber auch erfolgreichsten Ausdauerläufern in ganz Thüringen. Obwohl er sich erst spät dem Ausdauerlauf zuwandte – 1983 gehörte er zu den ersten Teilnehmern der USV-Anfängerlaufkurse – sind seine Erfolge und Pokale kaum noch zählbar. Am 19. Mai wird er zum 21. Mal am Rennsteiglauf teilnehmen. Neben diesen 21 Starts zählen die Starts beim New York Marathon und bei den Rotwein-Marathonläufen von Medoc und Cahore zu seinen schönsten Lauferlebnissen. Diesen sollen, wenn es nach ihm geht, noch viele folgen. Weitere 20 Jahre möchte das Ehrenmitglied des Läuferstammtisches noch sportlich aktiv sein.



Abteilungsleitersitzung am 21. Juni 2007

Die nächste Abteilungsleitersitzung ist für den 21. Juni um 17.00 Uhr angesetzt. Sie wird in der Vereinsgaststätte stattfinden. Folgende Themenschwerpunkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Rechtsfragen im Verein
2. Informationssystem zwischen Abteilungen und Vorstand
3. aktuelle Informationen zum Bau Dreifelderhalle
4. Termine, sonstige Informationen von der Geschäftsführung

Neuer Abteilungsleiter im Ausdauerlauf

Peter Losso hat sein Amt als Abteilungsleiter im Ausdauerlauf aus beruflichen Gründen aufgegeben. Neuer Abteilungsleiter ist Stefan Kaspar.

Meldung für Hanfriedturnier gestartet!

Vom 16.-17. Juni werden sich wieder 1000 und mehr Sportbegeisterte auf den Anlagen im Universitätssportzentrum tummeln. Anlass ist das traditionsreiche Hanfried-Turnier. Wie auch die letzten Jahre werden Turniere in folgenden Sportarten ausgetragen: Volleyball, Fußball, Badminton, Beachvolleyball, Beachfußball, Beachbasketball und (Halb)Stundenpaarlauf. Alle wichtigen Informationen und auch die Anmeldung findet ihr unter: www.hochschulsport.uni-jena.de (Sportangebot → Onlinebuchung). Knapp 50 Mannschaften sind schon gemeldet.

Ehrenamt wird besser honoriert!

Aktuell wird in der Koalition ein Gesetzesentwurf zur Stärkung des bürgerlichen Engagements diskutiert. Dieser sieht vor, dass rückwirkend zum Jahresanfang der Steuerfreibetrag für Übungsleiter von 1848€ auf 2100 € angehoben werden soll.

Zudem haben gemeinnützige Vereine ein Recht auf kostenfreie Rechtsberatung. Sollten Abteilungen darin interessiert sein, wenden sich diese bitte direkt an unseren Rechtswart Uli Zimmer.

PARTNER DES USV JENA

Am 9.5.2007 wird das erste Treffen aktueller und zukünftiger Partner des USV Jena stattfinden. Ausrichter des 1. Partner-Treffs ist die Flessabank Jena. Die Flessabank Jena ist schon seit vielen Jahren ein Partner des USV Jena. Im Zuge der Ausweitung der Kooperation hält die Bank auch für die Mitglieder des USV Jena zukünftig attraktive Angebote bereit. Mehr dazu, erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe der USV-News.

Der 1. Partner-Treff soll dazu dienen, die aktuellen und

potenziellen Partner über das neue Partnerschaftsprogramm des USV Jena zu informieren. Zudem möchte der USV Jena eine Plattform für die Unternehmen schaffen, auf welcher sie sich untereinander kennen lernen und ggf. neue Geschäftskontakte knüpfen können.

Ziel des Partnerschaftsprogramms ist es, für alle Beteiligte einen Mehrwert zu generieren. Beteiligte sind die Unternehmen, der Verein und vor allem die Mitglieder des Vereins. Nach dem Vorbild

der Kooperationen mit dem Jenaer Laufladen, dem Rennsteiglaufhotel Endspurt und dem Telekommunikationsanbieter Weise erhalten die Mitglieder des Vereins von unseren Partnern Sonderkonditionen, Rabatte, spezielle Angebote u.v.m.

Für Interessenten an unserem Partnerschaftsprogramm steht euch Andrea Altmann als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

**1. Partner-Treff des USV Jena
9. Mai 18.00 Uhr
Flessabank Jena, Neugasse 22**

Anzeige

Zimmer & da Costa Gomez
Rechtsanwälte * Steuerberater
Jena - Rudolstadt

Ulrich Zimmer, Rechtsanwalt und zugleich Fachanwalt für Steuerrecht:

Wirtschafts-, Insolvenz-, Erb- und Familienrecht; Steuerstrafrecht, Betriebsprüfung und steuerliche Rechtsbehelfe; Gemeinnützigkeitsrecht und Projektmanagement für gemeinnützige Organisationen u.a.; Jena.

Christopher da Costa Gomez, Steuerberater, Diplomvolkswirt:

Jahresabschlüsse, Finanz- und Lohnbuchhaltung, Steuererklärungen jeder Art, Betriebs- und Wirtschaftsberatung u.a.; Rudolstadt

In Bürogemeinschaft angeschlossen:

Christian Stünkel, Rechtsanwalt und zugleich Fachanwalt für Strafrecht:

Strafrecht, Bußgeldverfahren, Straßenverkehrs- und Schadenersatzrecht, allgemeines Zivilrecht u.a.; Jena.

Westbahnhofstraße 5, 07745 Jena

Tel.: 03641-2941-0

Fax: 03641-2941-40

NEWS AUS DEM VORSTAND

Bau der Dreifelderhalle verläuft planmäßig

„Eigentlich hätte das Richtfest zwei Wochen vorher stattfinden müssen“ so Geschäftsführerin Dr. Betina Justus auf die Anmerkung zahlreicher Gäste zum Richtfest zur fast geschlossenen Dachdecke der Halle. Dies verdeutlicht, dass der Bau planmäßig voranschreitet - Dank des guten Wetters fast schon dem eigentlichen Zeitplan voraus ist. Die Bauherren sind demzufolge auch davon überzeugt, dass die Halle zum Jahresende fertiggestellt wird. Für Mitte Januar ist derzeit die offizielle Eröffnung geplant. In welchem

Rahmen diese erfolgen wird, damit befasst sich aktuell eine Arbeitsgruppe. Vorschläge und Ideen können gern bei der Geschäftsführung des Vereins eingereicht werden. Noch nicht vollständig geklärt, ist nach wie vor die weitere Finanzierung. Laut Schatzmeister Dr. Kremer fehlen noch immer 250.000 €. Auch wenn es das Gesamtprojekt nicht gefährden wird, so werden sich die fehlenden Mittel in der Ausstattung der Halle deutlich bemerkbar machen. Aus diesem Grund warb der Schatzmeister auch während des Richt-

festes um weitere Spenden. Mit exakt 206,85 € fütterten die Gäste den mit zahlreichen Pins geschmückten Rennsteig-Wanderhut. Zudem sagten einige Gäste spontan zu, eine Stiftertafel bzw. einen Tribünenplatz zu erwerben. In die Tat umgesetzt, haben dies bereits Gottfried Mempl, Prof. Dr. Ulrich Meyn und die Organisatoren des Kernberglaufs. Damit beläuft sich der Spendenstand auf 203.215 €.

Impressionen vom Richtfest



Erste Entwürfe für neues Erscheinungsbild

Wie hinlänglich bekannt, arbeitet der USV Jena derzeit an der Neugestaltung seines äußeren Erscheinungsbildes. Seit Anfang des Jahres kooperieren wir diesbezüglich mit der Bauhaus-Universität Weimar. Im Rahmen eines studentischen Projekts wurden erste Entwürfe fertiggestellt. Wir

möchten euch heute fünf verschiedene Logovarianten vorstellen auf deren Basis dann die weiteren Elemente wie Visitenkarten, Briefkopf, Webdesign uvm. erstellt werden. Ihr habt die Möglichkeit per Email uns euren Favoriten mitzuteilen. Das Votum der Mitglieder wird mit in die Ent-

scheidungsfindung des Vorstands einfließen. Letztmöglichster Termin ist der 25. Mai 2007.



Entwurf 1



Entwurf 2



Entwurf 3



Entwurf 4



Entwurf 5

NEWS AUS DEN ABTEILUNGEN

Abteilung Orientierungslauf

Thüringer 24-Stunden-OL wieder mit internationaler Beteiligung - die Vorbereitung läuft auf Hochtouren -

Die Erfolgsstory geht weiter. Die weltlängste Orientierungslaufstaffel erlebt am 19. Mai 2007 ihre 16. Auflage. Austragungsort ist diesmal der idyllische Ort Karolinenfeld nahe der Bleilochtsperre. Als 1985 einige Jugendliche der HSG Uni Jena die Idee hatten, einen 24-Stunden-Orientierungslauf auszurichten, und sechs 6er-Staffeln der Einladung auf den Jenaer Stern folgten, hätte keiner gedacht, dass sich aus dieser Idee einmal die größte OL-Veranstaltung Deutschlands entwickeln wird, die alle zwei Jahre nahezu 1000 Orientierungsläufer in ihren Bann zieht.

Der 24-Stunden-OL ist neben dem Kernberglauf und dem Hanfriedturnier die dritte sportliche Großveranstaltung, die regelmäßig vom USV Jena organisiert wird. Der aktuelle Meldestand von 130 6er-Staffeln deutet auf einen neuen Teilnehmerrekord hin. Neben zahlreichen Staffeln aus Deutschland werden auch Teams aus Norwegen, Schweden, der Slowakei, Ungarn, Bulgarien und der Schweiz erwartet.

Die langfristige Vorbereitung beginnt immer zwei Jahre im Voraus. Es wird ein geeignetes Gelände gesucht. Vorabsprachen werden getroffen und erforderliche Genehmigungen eingeholt. Extra für den Lauf wird ein 10 km² großes Waldgebiet hochgenau kartiert.

Der 24-Stunden-OL wird als Endlosstaffel ausgetragen. Der erste Läufer wechselt auf den Zweiten, der Zweite auf den Dritten usw. – der sechste Läufer wechselt dann wieder auf den Ersten. Jeder Läufer muss nach seinem Wechsel immer eine

neue Orientierungsstrecke korrekt ablaufen. Sieger wird am Ende das Team, welches nach 24 Stunden die meisten Strecken erfolgreich absolviert hat.

Die Wettkämpfer erwartet eine Wettkampfkarte im Maßstab 1:10.000. Die besten Teams, werden es schaffen, alle vorbereiteten 38 Orientierungsstrecken abzulaufen. In Summe entspricht das einer Distanz von ca. 180 Kilometern – gemessen entlang der Luftlinie von Orientierungspunkt zu Orientierungspunkt. Die physische Belastung für jeden Einzelnen ist vergleichbar mit einem Marathonlauf.

Der 24-Stunden-OL ist keine normale OL-Veranstaltung. Es gibt keine Ranglistenpunkte zu gewinnen und man kann auch nicht zu Meisterehren gelangen. Das, was die Läufer tatsächlich zum 24-Stunden-OL treibt und seine Härten auf sich nehmen lässt, wird wohl immer ihr besonderes Geheimnis bleiben. Vielleicht ist es die Verlockung einer besonderen Herausforderung oder auch nur die Vorfreude auf ein gemeinsames Erlebnis. Wie es auch sei – der 24-Stunden-OL ist und bleibt eine Kultveranstaltung.

Für den reibungslosen Ablauf werden 80 Kampfrichter und Helfer der Abteilungen OL und Ausdauerlauf und zusätzlich viele Sympathisanten und Freunde sorgen. Von diesen werden am Wettkampftag nicht nur ca. 4500 Karten ausgegeben und ebenso viele Zieleinläufe registriert, sondern z. B. auch 2000 Liter Zieltee ausgeschenkt.

Es vergeht kein 24-Stunden-OL, ohne das uns, den Veranstaltern, und den Wettkämpfern nicht mindestens eine besonde-

re Prüfung auferlegt wird. War es 2001 in Schöngleina die Hitze von 35 C°, unter der alle zu leiden hatten, so ging 2003 in Pößneck der Massenstart in einem gewaltigen Gewitterregen unter. 2005 folgte auf dem Pössen bei Sondershausen der "kältestete" 24-Stunden-OL aller Zeiten. Aufgeweichter Boden, ein Temperatursturz knapp unter den Gefrierpunkt und Schneeregen ließen alle Beteiligten wieder ein neues Extrem erleben.

Das Hauptproblem, das es 2007 zu meistern gilt, ist ganz anderer Natur. Nachdem die aufwendige Kartierung des Geländes bereits abgeschlossen war, wurden im Januar ca. 30 Prozent des Wettkampfbereiches vom Orkan "Kyrill" verwüstet. Glücklicherweise sind die Aufräumarbeiten der Forstwirtschaft so weit fortgeschritten, dass jetzt eine Neukartierung des Geländes erfolgen kann.

Wir stellen uns auch dieser Herausforderung – immer in der Gewissheit: "Die Wettkämpfer werden es uns danken."



Massenstart 24h OL 2005.

Steffen Lösch

Abteilung Judo - Disneys Kim Possible macht Kinder stark!

Bei der bundesweiten Aktion von dem Disney Channel und dem Deutschen Judo-Bund (DJB) heißt es für alle Teilnehmer: Ab auf die Matte! Bei den Kim Possible Judo-Wochen zwischen dem 20. April und dem 21. Mai 2007 kommt Agentenstimmung im Dojo des Universitätssportvereins in der Oberaue (Uni-Sportzentrum) auf. Im Rahmen der Initiative *Kim macht stark!* können Kinder zwischen sechs und 15 Jahren kostenfrei in den teilnehmenden Judo-Vereinen trainieren und sich zu Nachwuchs-Judoka ausbilden lassen. 650 Judo-Vereine sind deutschlandweit dabei.

Unschlagbar mit dem Kim Possible- Agententraining

Eigentlich ist Kim Possible, Heldin der gleichnamigen Fernsehserie, ein ganz normales Mädchen – abgesehen von ihrem etwas ausgefallenen Hobby: Neben

Cheerleader-Training und Hausaufgaben, rettet sie zusammen mit ihren Freunden Ron, Rufus und Wade die Welt vor Bösewichten und ihren düsteren Machenschaften. Sportlich, selbstbewusst und stets im Dienst für die gute Sache, ist sie ein Vorbild für ihre jungen Fans und Patin der Aktion *Kim macht stark!* Die Teilnehmer der Kim Possible Judo-Wochen lernen Judo als Gruppensportart mit hohem Spaßfaktor kennen: Denn mit Judo werden die Kinder nicht nur fit wie ihre Serienheldin, sondern lernen auch, sich ebenso mutig zu behaupten. Und das gibt eine Extraportion Selbstbewusstsein!

Bei *Kim macht stark!* ist für jeden etwas dabei – vom Judo-Neuling bis zum wett-kampferfahrenen Judoka. Drei eigens vom DJB entwickelte Trainingsprogramme sind nach Leistungsstufen gestaffelt und nach den Seriencharakteren benannt: Rufus für Anfänger, Ron für Judoka mit Vorwissen

und Kim für die Fortgeschrittenen. Außerdem erhält jedes Kind seinen eigenen Kim Possible- Agentenpass, in dem es seine Übungsfortschritte festhalten kann. Das erste Training findet am 23.4.2007 von 16.30- 18.00 Uhr im Dojo des USV Jena e.V. statt. Jedes teilnehmende Nichtvereins-Mitglied ist über den DJB unfall- und haftpflichtversichert.

Tolle Gewinnchancen für alle Teilnehmer

Mitmachen wird belohnt! Alle Teilnehmer, die ihr Agententraining während der Kim Possible Judo-Wochen erfolgreich absolvieren, können an einem Gewinnspiel teilnehmen. Als Hauptpreis winkt neben vielen hochwertigen Preisen eine Reise vom 9. bis 27. September zur Judo-WM nach Brasilien.

Abteilungsleiter Tino Berg

Abteilung Rugby - Rugby gegen Rassismus!!! Wir machen mit!

Die Mannschaft des Irish Pub Fiddlers Green Rugby Team Jena engagiert sich gegen den Rassismus. Wir nahmen am 21.04.07 an einem Internationalen Rugbyturnier in Weißwasser teil. Dabei vertreten wir Jena mit der Einstellung, dass jeder etwas gegen den Rassismus tun kann! Wir haben in unserer Mannschaft einen Franzosen, Südafrikaner und einen Australier. Unser Neuseeländer ist leider verletzt und unser Amerikaner ist leider nach Hause berufen worden! Wir als Rugbyverein können also mit Fug und Recht behaupten eine sehr internationale Mannschaft zu sein!



Einen herzlichen Dank an die Stadt Weißwasser, die uns ein schönes Wochenende mit einem gut organisierten Turnier bescherte. Teilnehmer des Turniers waren, der Nürnberger RFC, der in Weißwasser ein Trainingslager absolvierte, der Illesheimer RC/USA, der RC Leipzig, der Dresdner RC, das Fiddlers Green Rugby Team Jena, der BSC Berlin, die Buntspechte Zittau/Freiberg und die Augsburg Legionäre. Die Mannschaft aus Augsburg war eigentlich mit der Nürnberger Mannschaft zum Trainingslager in Weiß-

wasser, aber nachdem die Mannschaft der TOP Husar Boleslawiec/Polen absagte, sprangen sie schnell ein. Wir spielten zusammen in einer Gruppe mit dem Nürnberger RFC, dem Illesheimer RC/USA und den Buntspechten Zittau/Freiberg. Im ersten Spiel siegten wir gegen die Buntspechte mit 14:7, dabei erhielten wir Unterstützung von Spielern des RC Halle. Im zweiten Spiel unterlagen wir dem Nürnberger RFC mit 43:0, die Mannschaft aus Nürnberg wurde verdient der spätere Turniersieger. Sie zeigten uns, wie man technisches und physisch gutes Rugby spielt! Das letzte Spiel unsere Gruppe hatten wir gegen den Illesheimer RC/USA, eine Mannschaft, die aus Soldaten der amerikanischen Streitkräfte bestand und die uns ebenfalls physisch hoch überlegen war. Aber diesen Sieg mussten sich die Illesheimer hart erkämpfen! Indem wir direkten Kontaktsituationen aus dem Weg gingen und schnell spielten, wurde die gegnerische Mannschaft ungeduldig und machte Fehler. Leider konnten wir nicht alle Fehler ausnutzen. Und so verloren wir mit 7:17.



In den Halbfinalen trafen sich:
RC Dresden vs. Illesheim RC/USA – 19:17;
Nürnberger RFC vs. Augsburg Legionäre – 31:0.

Vor dem Finale kam es zum Spiel um Platz drei, zwischen den Augsburg Legionären und den Illesheimer RC/USA. Die Augsburg Legionäre hatten ein hartes Stück Arbeit vor sich und konnten die Illesheimer Mannschaft gut unter Druck setzen, doch im Verlauf des Spiels kam der Illesheimer Mannschaft ihre physische Überlegenheit zu gute und sie konnten das Spiel knapp mit 21:19 für sich entscheiden.

Im Finale standen sich dann der Nürnberger RFC und der RC Dresden gegenüber. Nach anfänglicher Überlegenheit Dresdens kam Nürnberg mehr und mehr ins Spiel und gewann am Ende klar mit 32:14. Wir wurden Turnier sechster, vor den Buntspechten Zittau/Freiberg und dem RC Leipzig. Auch danken wir Moises Mogollones, der sich aufopfernd um unsere Bedürfnisse und unser Wohlergehen gekümmert hat! Außerdem der Vereinigung der Jungen Techniker, die es uns ermöglicht hat auf ihrem Gelände zu Schlafen und zu Feiern! Wir hoffen, dass die Rugbyfamilie einen guten Eindruck hinterlassen hat und wir uns alle zu einem zweiten Turnier gegen Rassismus wiedersehen!

Peter Weimar

Abteilung Frisbee - Welcome to Paradise 2007

Wie schon in den vergangenen Jahren organisieren die Paradiscos aus Jena auch 2007 wieder ein Ultimate Frisbee Turnier auf den Sportplätzen des USV. Ultimate Frisbee ist ein aufregender, körperkontaktloser Teamsport, der Elemente aus Fußball, Basketball und American Football in sich vereint. Ziel der Mannschaften ist es, eine Frisbeescheibe in die gegnerische Endzone zu befördern. Über allem steht der „team-spirit“ der Ultimate Frisbee ohne Zweifel zu einer der fairsten Sportarten der Welt werden lässt. In Jena erfreut sich das laufintensive Spiel wachsender Beliebtheit. Hier hat die Frisbeetradition 2002 mit der Etablierung einer kleinen Sportgruppe im Rahmen des Hochschulsports begonnen. Inzwischen gibt es eine Abteilung im USV und zwei Trainingsgruppen im Hochschulsport. Regelmäßige Teilnahmen an nationalen und internationalen Turnieren sind dabei das Salz in der Suppe. Ganz abgesehen von Turnierteilnahmen in Dresden, Göttingen, Halle und Erlangen war der Höhe-

punkt im vergangenen Jahr ohne Zweifel eine Turnierteilnahme in Prag.



Getragen von so viel Begeisterung war es für uns nur nahe liegend, die hervorragenden Rahmenbedingungen des USV für die Etablierung des Frisbeesports in Deutschland mit der Organisation eines eigenen Turniers voranzutreiben. Was 2004 noch als kleines, so genanntes Hat Turnier mit wild gemischten Teams und 50 Teilnehmern aus der Region begann, hat sich inzwischen zu einem deutschlandweit bekannten und sehr beliebten Turnier gemauert. In diesem Jahr heißt es am 9. und 10. Juni „Welcome to Paradise 2007“. Es sind 16 Mannschaften mit mindestens 7 Spielern eingeladen. Namhafte Teams

wie die „Endzonis Rostock“ (Teilnehmer an der Club WM 2006 in Perth) oder die „Dresden Deckel“ haben inzwischen ihre Teilnahme angekündigt. Als ganz besonderes Bonbon hat sich das Damen Nationalteam angemeldet. Das Turnier im Paradies soll dabei als intensive Vorbereitung auf die Europameisterschaften 2007 in Southampton genutzt werden.

Alle Interessierten sind nun herzlich eingeladen im Juni zum Zuschauen, Staunen oder vielleicht zum Scheibenwurf vorbeizukommen. Nähere Informationen findet Ihr auf den Seiten des deutschen Frisbeesportverbandes

(www.frisbeesportverband.de) und telefonisch unter 0179/6860446.

Unsere Vorfreude ist grenzenlos...

Abteilungsleiter Stephan Daus

Abteilung Tennis – Tennissaison 2007 eröffnet

Am 28. April 2007 beginnt im Thüringer Tennisverband die Wettspielsaison 2007. An diesem Tag wird bundesweit im Rahmen der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ für den „weißen“ Sport geworben. Auch die Abteilung Tennis erwartet am Vormittag Tennisinteressierte allen Alters zu einem Schnupperangebot (siehe gesonderte Pressemitteilung).

Am Wettspielbetrieb ist die Abteilung Tennis des USV Jena mit 14 Mannschaften beteiligt (1 Damen-, 2 Seniorinnen-, 3 Herren-, 1 Jungsenioren-, 5 Senioren-, eine Juniorinnen-, eine Juniorenmannschaft).

In Thüringens höchster Spielklasse, der Oberliga, spielen vom USV:

- die Damen,
- die 1. Herren,
- die beiden Seniorinnenmannschaften (eine in der Altersklasse Damen 40 +, eine in der Altersklasse 50 +),
- die Herren 30 (als Aufsteiger)
- die Herren 55 + (erstmalig in dieser AK),
- die 1. Herren 60 +
- die Herren 65+ (erstmalig in dieser AK).

Die restlichen Mannschaften des Erwachsenenbereichs spielen in der Bezirksliga oder der Bezirksklasse im Rahmen des Ostthüringer Tennisbezirks (im Thüringer Tennisverband gibt es zwei Tennisbezirke, den Ostthüringer und den Westthüringer).

Die Wettkämpfe im Nachwuchs finden jeweils auf der Ebene der beiden Bezirksverbände statt. Die Juniorinnen und Junio-

ren spielen dabei in der höchsten, der Bezirksliga.

Als Thüringer Vizemeister 2006 sind die 1. Herren gefordert, wieder im Spitzenfeld mitzuspielen (Rangfolge der Meldeliste: Florian Köninger, Neuzugang Dr. Michael Berg/gleichzeitig Nr. 1 der Herren 30!, Jan Schuster, Andreas Donnabaur, Simon Eberle, Alexander Schmidt-Wulff, Nico Escher). Auch die Damen 50+ waren 2006 Vizemeisterinnen und werden wieder um einen Spitzenplatz kämpfen. Gleiches gilt für die Damen 40+.

Als Aufsteiger und auf Grund von altersbedingten Einsatzmöglichkeiten von Stammspielern der Herrenmannschaften könnten die Jungsenioren (Herren 30) ein gewichtiges Wort um den Landesmeistertitel mitsprechen, zumal mit Neuzugang Dr. Michael Berg als neue Nr. 1, einem der Spitzenspieler Thüringens, der jahrelang für Weimar in der 2. Bundesliga erfolgreich war.

Die bisher in der Oberliga der Herren 50 über Jahre erfolgreichen Spieler haben sich entschieden, erstmalig bei den Herren 55+ zu starten. Da hier nur zu viert gespielt wird, ist eine Mannschaft leichter zu formieren. Man darf gespannt sein, wie sich die Truppe in der aus 9 Mannschaften bestehenden Staffel schlägt (Stammformation in der Rangfolge lautet: Prof. Dr. Bernhard Blanz, Michael Schmidt, Dr. Wolf-Rüdiger Rudat, Peter Fischmann, Rüdiger Schrehardt). Ähnlich erwartungsvoll kann man dem ersten Start einer Mannschaft Herren 65+ in der aus 7 Mannschaften bestehenden Thüringenoberliga entgehen.

Die Damenmannschaft wird es in der leistungsmäßig sehr differenzierten Staffel nicht leicht haben, einen Spitzenplatz zu erspielen, zumal die auf Grund ihrer Ergebnisse 2006 in der Rangliste stärkste Spielerin, die 14jährige Fabienne Cantner, im Interesse einer weiteren Leistungsentwicklung in der höherklassigen Regionalliga für den Erfurter TC Rot-Weiß spielen wird. So lautet die Jenaer Stammbesetzung: Franziska Bräutigam, Konstanze Pohl, Franziska Hartung, Ulrike Raue, Julia Schröder, Juliane Niklaus.

Im Nachwuchsbereich werden die Juniorinnen bestrebt sein, erneut den Ostthüringer Bezirksmeistertitel und damit die Chance auf das Endspiel um den Landesmeistertitel gegen den Meister aus Westthüringen zum vierten Mal in Folge zu erspielen. Aber da die stärksten Spielerinnen auch in der Damenmannschaft eingesetzt werden können (und gelegentlich müssen), ist das nicht selbstverständlich. Die Juniorenmannschaft wird in der Stammbesetzung Dustin Möller, Konradin Suchlich, Maximilian Ullmann und Hannes Erdmann versuchen, gegen die zumeist deutlich ältere Konkurrenz zu punkten. Die Nr. 1, Dustin Möller, wird außerdem als Nr. 1 in der 2. Herrenmannschaft in der Bezirksliga seine Spielstärke unter Beweis stellen und manchen Herren das Fürchten lehren.

Neu:

Die Abteilung Tennis präsentiert sich jetzt auch im Internet unter www.usv-tennis.de. Hier ist auch der Wettkampfkalender für die Saison zu finden.

Abteilungsleiter Wolfgang Theml

Frauenfußball – Zweite Mannschaft sichert sich vorzeitig Landesmeistertitel

Bereits drei Spieltage vor Ende der Meisterschaftsrunde sicherte sich die 2. Mannschaft des FF USV Jena mit einem 4:0 Sieg in Uder den Thüringer Landesmeistertitel. Ohne Punktverlust setzte sich das Team souverän gegen die Konkurrenz aus Thüringen durch. Nach Ansicht von Trainer Christian Kucharz ist aber „noch gar nichts geschafft“. Zielstellung ist nämlich der direkte Wiederaufstieg in die Regionalliga. Der Landesmeistertitel ist somit nur eine Zwischenstation auf dem noch schweren Weg der Qualifikation. Zwei bis fünf Aufstiegsspiele warten auf die Mannschaft. Wie viele es genau sein werden, hängt davon ab, ob die anderen Landesverbände des NOVf ebenfalls einen Kandidaten ins Rennen schicken. Ausgetragen werden die Spiele ab Ende Mai.



Landesmeister 2007 – FF USV Jena II

Auch die erste Mannschaft des FF USV Jena hat noch ein Wörtchen mitzureden, wenn es um den Aufstieg (in die 1. Bundesliga) geht. Sah es nach der Winterpause noch so aus, als ob alle Aufstiegsträume auf die nächste Saison verschoben werden müssten, so hat sich die Tabellensituation entschieden verändert. Tabellenführer Saarbrücken strachelte bereits

dreimal in der Rückrunde und kam jeweils über ein Unentschieden nicht hinaus. In den letzten vier Punktspielen wird es also noch mal heiß hergehen für das Zweitliga-Team um Trainerin Heidi Vater. Besonders spannend dürfte es beim Spitzenspiel gegen den FC Saarbrücken am 6.5 um 11.00 Uhr im USZ werden oder auch beim Saisonfinale am 28.5. um 14.00 Uhr gegen die zweite Vertretung des FFC Frankfurt.

Andrea Altmann

Abteilung Ausdauerlauf – Anmeldung für 31. Kernberglauf startet am 1. Mai

Am 1. Mai startet die Ausschreibung für 31. Jenaer Kernberglauf. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr gibt es einige Änderungen:

1. Die Meldung zum Kernberglauf ist nur noch online im Internet möglich. Für Interessenten, die keinen Internetzugang

haben, gibt es aber die Möglichkeit, sich über den Laufladen Jena anzumelden.

2. Es wird keine Wanderung ausgeschrieben.

3. Das Ergebnisheft wird zum Download als PDF-Datei auf der Kernberglauf-Web-Seite angeboten (statt des Postversands).

4. Das Startgeld für die Hauptläufe beträgt in diesem Jahr 10 Euro (also 2 Euro mehr als 2006). Läufer, die sich frühzeitig für einen der beiden Hauptläufe anmelden, erhalten als Dankeschön ein Paar Laufsocken vom Jenaer Laufladen.

Abteilung Kegeln – Erfolgreich bei den Kreiseinzelmeisterschaften

Im April/Mai fanden in den verschiedenen Altersklassen die Kreiseinzelmeisterschaften im Kegeln statt. Bei den Junioren und den Senioren qualifizierten sich insgesamt drei USV-Mitglieder für die Landesmeisterschaften.

Sebastian Thorwarth belegte den 2. Rang mit 769 Holz bei den 18-23 Jährigen. Dr. Jörg Lölke erreichte ebenfalls Rang 2 mit



Dr. Jörg Lölke (3.v.l.)

880 Holz bei den Senioren ab 50 Jahren. Für die Landesmeisterschaften ebenso qualifiziert hat sich Walter Hahn (Senioren ab 60 Jahre).

Jubilare des USV von Mai - Juli 2007

Mai		
Alter	Vorname	Name
80	Ursula	Wedermann
75	Marianne	Schlenz
75	Gerda	Koch
70	Sabine	Kraft
70	Werner	Prof. Dr. Riebel
70	Gunther	Eberhardt
70	Rosemarie	Nagel
70	Edith	Kromeier
65	Helga	Grunow
65	Rüdiger	Grunow
65	Doris	Schnabel
65	Peter	Naumann
65	Waltraud	Streibhardt
60	Ulrich	Kecke

Juli		
Alter	Vorname	Name
75	Ruth	Reddel
75	Elisabeth	Erben
75	Klaus	Blüthner
75	Horst	Harnack
75	Walter	Plischke
75	Charlotte	Birnstiel
70	Edelgard	Dr. Schaumann
70	Erika	Wiesner
65	Christa	Müller
60	Karin	Kraas
50	Walter	Prof. Dr. Beyer
50	Veronika	Niklaus

Juni		
Alter	Vorname	Name
85	Rosemarie	Weibrecht
70	Ralf	Wettengel
70	Sigrid	Geistert
70	Hildegard	Schmidt
70	Helga	Thuncke
70	Margit	Müller
70	Erika	Säumel
65	Ingrid	Pfeiler

Highlights/Veranstaltungen/Wettkämpfe von Mai - Juli 2007

<u>Datum/Uhrzeit</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Ort</u>	<u>Sportart</u>
04./5. / 16.00 Uhr	2. Jenaer Teamlauf	USZ	Ausdauerlauf
06.5. / 11.00 Uhr	2. Bundesliga Frauenfußball FF USV Jena – FC Saarbrücken	USZ	Frauenfußball
06.5. / 14.00 Uhr	Landesliga Frauenfußball FF USV Jena II – Eisenberg/Hermsdorf	USZ	Frauenfußball
09.5. / 12.00 Uhr	Thüringer Hochschulmeisterschaft Fußball	USZ	Fußball (Männer)
10.5. / 16.00 Uhr	Paarlauf-Cup (Halb)Stundenlauf	USZ	Ausdauerlauf
13.5. / 14.00 Uhr	2. Bundesliga Frauenfußball FF USV Jena – FSV Wacker München	USZ	Frauenfußball
13.5. / 16.00 Uhr	Landesliga Frauenfußball FF USV Jena II - Ilmenau	USZ	Frauenfußball
17.5. / 10.00 Uhr	Herrentagsturnier des Hochschulsports	USZ	Fußball/Volleyball
19.5. / 9.00 Uhr	24 Stunden OL	Karolinenfeld	Orientierungslauf
19.5. / 13.00 Uhr	Rugbyturnier Damen	USZ	Rugby
19.5.	Rennsteiglauf in Verbindung mit adh-open Supermarathon	Oberhof	Ausdauerlauf
20.5. / 15.00 Uhr	Regionalliga Rugby/Männer	USZ	Rugby
19./20.5.	Europa-Lehrgang JuJitsu	USZ/Dojo	JuJitsu
23.5. / 12.00 Uhr	Vorrunde Dt. Hochschulmeisterschaft Fußball	USZ	Fußball (Männer)
28.5. / 14.00 Uhr	2. Bundesliga Frauenfußball FF USV Jena – FFC Frankfurt II	USZ	Frauenfußball
01.6.	100km Wanderung um Jena	USZ	Wandern
02.6.	Willy-Fietsch Turnier	USZ	Judo
9./10.6.	“Welcome to Paradise 2007“-Turnier	USZ	Frisbee
14.6. / 16.00 Uhr	Paarlauf-Cup	USZ	Ausdauerlauf
14.-17.6.	Hanfriedturnier	USZ	Volleyball, Fußball, Badminton, BeachVb, BeachFb, BeachBb

Herausgeber:	USV Jena e.V.
Redaktion:	Andrea Altmann
Redaktions- schluss:	30. April 2007
Anschrift:	Oberaue 1, 07745 Jena Tel: 03641/(9)45761 Fax: 03641/(9)45762
Internet:	www.usvjena.de

Alle Mitglieder und Abteilungen sind eingeladen durch die Einsendung von Beiträgen an der Gestaltung des nächsten Newsletters mitzuwirken. Wir bitten euch diese bis zum 15. Juli bei Andrea Altmann (andrea.altmann@usvjena.de) abzugeben.